

DAS VENE

DOG

HIGHLIGHTS EINER FASZINIERENDEN STADT

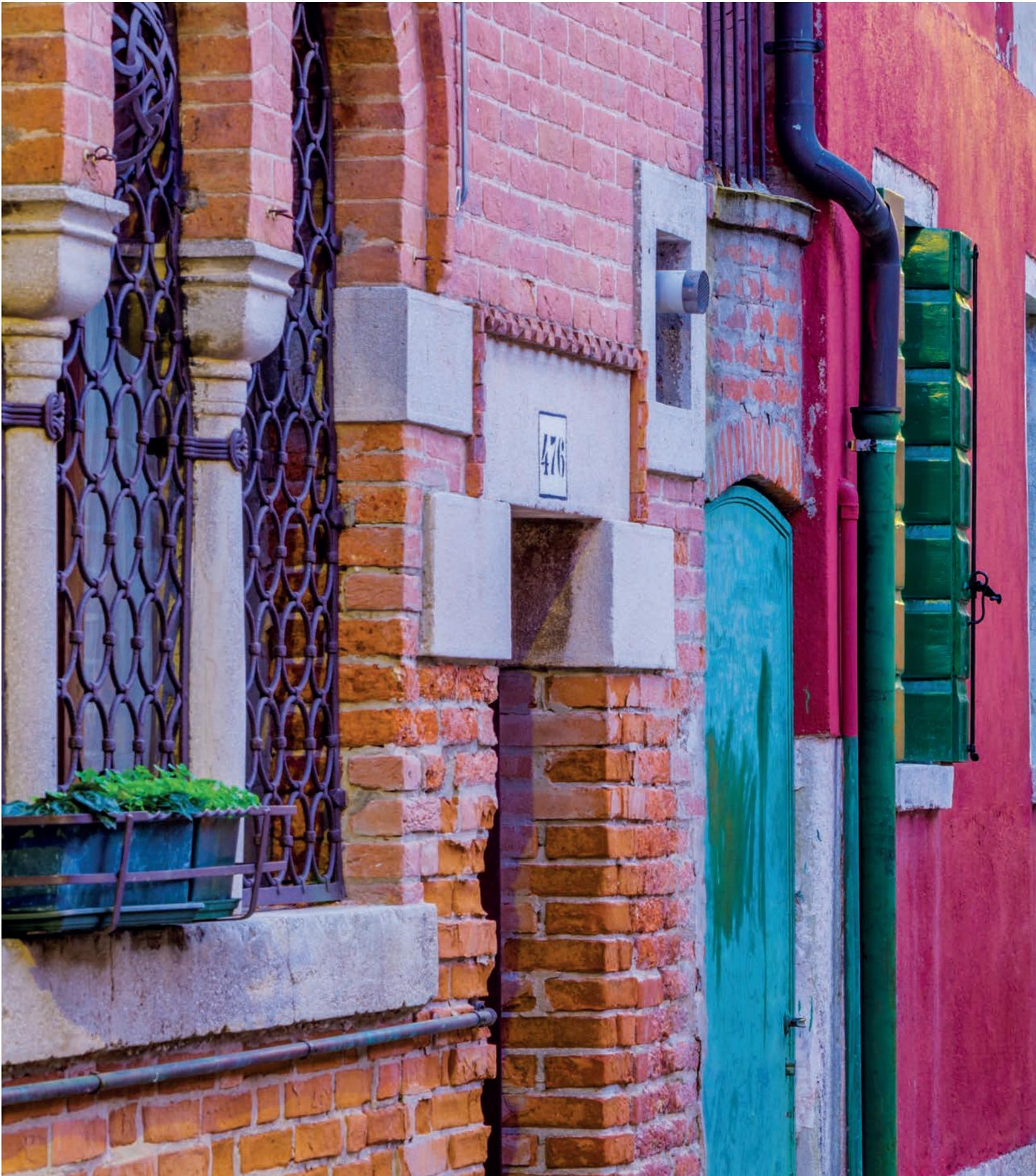
BUCH





















ZU DIESEM BUCH

»Es gibt zwei Arten von Städten: alle anderen und Venedig«, stellte der Schriftsteller Henry James fest. In der Stadt auf dem Wasser ist tatsächlich vieles anders. Seit über 1500 Jahren trotzen die Venezianer auf den 117 Inseln ihrer Lagune dem Wasser ihren Lebensraum ab und kämpfen seither dagegen, von dieser Naturgewalt wieder besiegt zu werden. Ständig vom Untergang bedroht, erblühte in den historischen »sestieri«, den sechs Stadttei-

len der Altstadt, eine einzigartige und große Kultur, die lange Zeit über das gesamte westliche Mittelmeer bis nach Griechenland und Asien bedeutenden Einfluss ausübte. Venedig ist unvergleichlich, geheimnisvoll und voller Wunder. Mit einfachen Worten lässt sich »das schöne Gegengewicht der Welt«, wie Rilke die Lagunenstadt bezeichnete, kaum beschreiben. Denn Venedig erscheint uns wie eine Mischung aus Wirklichkeit und Traum, aus



Geschichte und Mythos. Wohl an keinem anderen Ort der Welt ist Vergänglichkeit so unmittelbar erfahrbar wie hier. Der morbide Charme der Stadt wird gespeist aus dem Wissen um die einzigartige Pracht, die die Stadt vor Jahrhunderten entfaltete, und um ihren ebenso einzigartigen Niedergang. Venedig steht gleichermaßen für Höhepunkte von Kunst und Architektur wie ausschweifendes, weltverliehtes Leben, für das der Carnevale di Venezia

und die Person Casanovas zu Inbegriffen wurden. Aber Venedig ist auch nach wie vor ungemein vital: Es widersteht den Fluten der Adria, in denen die Stadt zu versinken droht, ebenso wie allen Tendenzen, es zu einem Freilichtmuseum im Disneyland-Stil zu machen. Venedig, das Dante »Gottes Wunder« und Marcel Proust »ein Heiligtum« nannte, lässt sich nicht einfach besichtigen, Venedig muss bestaunt werden.

Gondeln, die übers Wasser gleiten, Kanäle, Brücken und enge Gassen, die zu kleinen Plätzen führen – allenthalben trifft man in Venedig auf romantische Winkel.





Oben: Seit Jahrhunderten bietet die Stadt dem Reisenden, der mit dem Schiff kommt, einen festlichen Empfang an der Piazzetta mit dem eleganten gotischen Dogenpalast und dem alles überragenden Campanile.

Bilder auf den vorherigen Seiten:

- S. 1: Besucherin des berühmten Karnevals.
- S. 2/3: Blick von der Riva degli Schiavoni zur Klosterinsel San Giorgio Maggiore.
- S. 4/5: Prätig ausgestaltet ist die Fassade des Dogenpalastes.
- S. 6/7: Herrlich bunt sind die Fischerhäuser auf Burano angestrichen und vermitteln ein lebendiges Flair.
- S. 8/9: Im Sestiere Castello steht das Arsenal, die ehemalige Schiffswerft der venezianischen Seeflotte.
- S. 10/11: Beim Carnevale di Venezia überwiegen historische Kostüme und aufwendig verzierte Masken.

SAN MARCO

Piazza di San Marco	
<i>Cappuccino und Walzerklänge: Caffè Florian</i>	
Torre dell'Orologio	
Museo Civico Correr	
Basilica di San Marco	
<i>Der heilige Markus</i>	
Mosaiken	
Piazzetta di San Marco	
Biblioteca Marciana	
<i>Stadt der Feste</i>	
<i>Acqua alta</i>	
<i>Die Dogen – Oberhäupter der Seerepublik</i>	
Palazzo Ducale	
<i>Der Aufstieg Venedigs zur Serenissima</i>	
<i>Der Niedergang der Serenissima</i>	
Ponte dei Sospiri	
<i>Giacomo Casanova – Abenteurer und Literat</i>	
San Giorgio Maggiore	
Hotel Danieli	
Rund um den Campo San Moisè	
San Moisè	
<i>Harry's Bar</i>	
Palazzo Contarini del Bovolo	
Santa Maria del Giglio	
<i>Zauber der Masken: Karneval in Venedig</i>	

16	Teatro La Fenice	72
	<i>Venezianische Musik</i>	74
18	Chiesa di San Salvador	76
24	<i>Shoppingparadies Mercerie</i>	78
27		
27		
28	CANAL GRANDE	80
30		
32	Canal Grande	82
34	Von San Marco zum Ponte dell'Accademia	88
40	<i>Paläste im Wasser</i>	90
42	<i>Gondeln, Gondolieri & Traghetto</i>	92
44	Vom Ponte dell'Accademia zum Rialto	94
46	<i>Regata Storica</i>	96
48	Ponte di Rialto	98
50	Vom Rialto zur Ca' Pesaro	104
52	Von der Ca' Pesaro zur Piazzale Roma	106
54	<i>Verkehr in Venedig</i>	108
56		
58		
62	SANTA CROCE UND SAN POLO	110
65		
65	Mercato di Rialto	112
66	San Giacomo di Rialto	114
68	Campo San Polo	116
69	<i>Carlo Goldoni und die Ca' Goldoni</i>	118
70	Santa Maria Gloriosa dei Frari	120



<i>Tizian – Sinnlichkeit der Malerei</i>	122	CANNAREGIO	164	Museo Storico Navale	204
Scuola Grande di San Giovanni Evangelista	124	Ghetto	166	<i>La Biennale: Kunst, Architektur, Film, Tanz, Musik und Theater</i>	206
Scuola Grande di San Rocco	126	Chiesa della Madonna dell’Orto	168		
Palazzo Mocenigo	128	Campo dei Mori	170		
Fondaco dei Turchi	130	<i>Venezianische Spezialitäten</i>	172	INSELN DER LAGUNE	208
San Nicolo da Tolentino	132	Misericordiaiertel	174	San Pietro di Castello	210
San Giacomo dall’Orio	134	San Geremia	176	Isola di San Michele	212
<i>Ombre e Cicchetti</i>	136	Santa Maria Assunta dei Gesuiti	178	Murano	214
		Santa Maria dei Miracoli	180	<i>Muranoglas – zerbrechliche Kunst</i>	216
DORSODURO	138	<i>Marco Polo</i>	182	Burano	218
Campo Santa Margherita	140	San Marcuola	184	<i>Das ist Spitze! Buranos Klöppelhandwerk</i>	220
Ca’ Rezzonico	142	Ca’ d’Oro	184	Mazzorbo	222
Campo San Trovaso und Zattere	144	Fondaco dei Tedeschi	185	Torcello	224
Galleria dell’Accademia	146			San Francesco del Deserto	226
<i>Farbe und Licht – venezianische Malerei</i>	148	CASTELLO	186	Lido	228
Collezione Peggy Guggenheim	150	Campo Santi Giovanni e Paolo	188	San Lazzaro degli Armeni	230
Basilica di Santa Maria della Salute	152	Basilica dei Santi Giovanni e Paolo	190	Pellestrina	232
Punta della Dogana	154	Rund um den Campo Santa Maria Formosa	192	Chioggia	234
La Giudecca	156	Palazzo Querini Stampalia	195	Villen am Brentakanal	236
La Zitelle	158	Palazzo Grimani	195		
Il Redentore	158	<i>Verborgene Schönheiten: Venedigs Gärten</i>	196	Register	238
Canale della Giudecca	160	San Zaccaria	198	Bildnachweis, Impressum	240
<i>Kreuzfahrthafen – Fluch und Segen</i>	162	Scuola di San Giorgio degli Schiavoni	200		
		Arsenale	202		

SAN MARCO

Mit der Basilica di San Marco und dem Palazzo Ducale, dem berühmten Dogenpalast, war das Sestiere San Marco über Jahrhunderte das geistliche und weltliche Zentrum Venedigs. Noch heute bildet dieses nach dem Stadtpatron, dem Evangelisten Markus, benannte, von drei Seiten vom Canal Grande

umflossene Viertel, das im Nordosten an Cannaregio und Castello angrenzt, den Mittelpunkt der Stadt und zieht die Touristenströme an. Seine prunkvollsten Gebäude stehen am Südufer, wo sich von der Piazzetta di San Marco aus der Blick auf die Lagune öffnet – ein ganz unvergleichliches Panorama.



Der Markusplatz ist das Herz der Serenissima. Wer auf dem Wasserweg kommt, betritt ihn über die zur Lagune hin offene Piazzetta mit dem Dogenpalast (Bildmitte) und der gegenüberliegenden Biblioteca Marciana.

